



Deutsche
Akademie für
Städtebau und
Landesplanung e. V.

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 01.05.2026

Deutscher Städtebaupreis 2027: Bewerbungsphase gestartet

Ab sofort besteht bis zum 30. September die Möglichkeit, sich für den Deutschen Städtebaupreis 2027 zu bewerben. Der Preis ist mit insgesamt 25.000 Euro dotiert, wird seit über 45 Jahren verliehen und verfolgt das Ziel, eine innovative Planungskultur im Städtebau zu fördern.

Ausgelobt wird der Deutsche Städtebaupreis von der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung (DASL) und gefördert von der Wüstenrot Stiftung.

Mit dem Deutschen Städtebaupreis werden städtebauliche Projekte prämiert, die durch nachhaltige und innovative Beiträge zur Stadtbaukultur überzeugen. Dabei sollen die Projekte den Herausforderungen an die städtebauliche und freiraumplanerische Gestaltung ebenso gerecht werden wie den Anforderungen zeitgemäßer Lebensformen und einem sparsamen Umgang mit Ressourcen.

Parallel zum Hauptpreis wird erneut ein Sonderpreis ausgelobt, der besonders dringliche Handlungsfelder im Städtebau und in der Stadtplanung in den Fokus rückt. Das Thema des Sonderpreises 2027 lautet: „**Räume des Zusammenhalts – Städtebau, der verbindet**“.

Bewerbungen können ab sofort online unter www.staedtebaupreis.de eingereicht werden. Die Teilnahme bietet eine hervorragende Gelegenheit, Projekte einem breiten Fachpublikum vorzustellen, sich mit Expertinnen und Experten auszutauschen und neue Impulse für die zukünftige Stadtentwicklung zu setzen.

Die ausgezeichneten Projekte werden im Sommer 2027 in Anlehnung an das Oscar-Prinzip bekannt gegeben und bei einer Preisverleihung ausgezeichnet. Wir freuen uns auf zahlreiche Einreichungen und sind gespannt auf vielfältige und inspirierende Beiträge.

Weitere Informationen unter www.dasl.de

Kontakt:

Deutsche Akademie für Städtebau und Landesplanung e. V.

Bismarckstraße 107, 10625 Berlin

Telefon 030 / 23 08 22 31

E-Mail info@dasl.de

Website www.dasl.de